

## DAS SEMINAR

Informationen zu Terminen und Kosten erhalten Sie im Sekretariat

**Leitung** Kerstin Silies, Kindertagesstättenpastoral

**Referent\*innen** verschiedene

**Abschluss** Alle Teilnehmer\*innen erhalten nach bestandem Kolloquium ein Zertifikat **„Fachkraft für Religionspädagogik im Elementarbereich“** und können auf Antrag die „Bischöfliche Sendung für den religionspädagogischen Bereich in Kindertagesstätten“ erhalten.

**Anmeldung** Bischöfliches Generalvikariat  
Kerstin Silies oder Sonja Hofschröer



## ANMELDUNG UND ANREISE

### BISCHÖFLICHES GENERALVIKARIAT – KINDERTAGESSTÄTTENPASTORAL

**Kerstin Silies**  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen  
Telefon: 0591 6102-250  
Fax: 0591 6102-255  
E-Mail: ke.silies@bistum-os.de

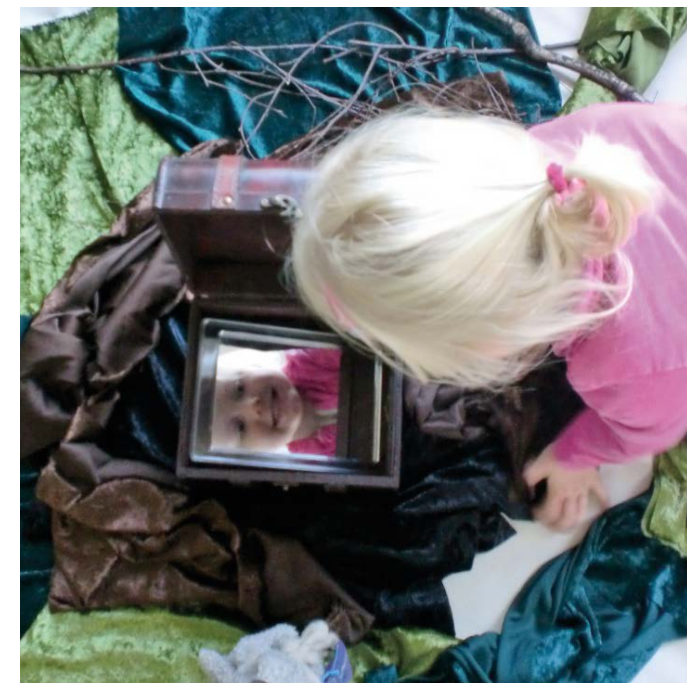
**Sekretariat**  
Sonja Hofschröer  
Telefon: 0591 6102-251  
E-Mail: s.hofschroerer@bistum-os.de

### LUDWIG-WINDTHORST-HAUS

**Sekretariat**  
Daniela Gille  
Telefon: 0591 6102-146  
E-Mail: gille@lwh.de

### VERANSTALTUNGSORT

Ludwig-Windthorst-Haus  
Gerhard-Kues-Str. 16  
49808 Lingen (Ems)



## Fachkraft für Religionspädagogik im Elementarbereich

Religionspädagogische Langzeitfortbildung  
für päd. Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen

Herausgeber & Veranstalter: Ludwig-Windthorst-Haus, Katholisch-Soziale Akademie, Gerhard-Kues-Str. 16, 49808 Lingen-Holthausen

## FACHKRAFT FÜR RELIGIONSPÄDAGOGIK

Vor dem Hintergrund des Bildungs- und Erziehungsauftrags katholischer Kindertagesstätten und des niedersächsischen Orientierungsplans für Bildung und Erziehung entspricht diese Weiterbildung dem Erfordernis, dass Erzieher\*innen in kath. Kitas sich mit dem eigenen Glauben auseinandersetzen und auseinandersetzen.

Angesichts der Veränderungen in der Pastoral wächst die Bedeutung der Kitas als pastoraler Ort für junge Familien. Die vom Bistum Osnabrück initiierte Weiterentwicklung der Kitas zu Häusern für Kinder und Familien greift diese Entwicklung auf und setzt als Qualifizierungsmerkmal der kath. Kitas die Fachkraft für Religionspädagogik im Elementarbereich (Bistums-Rahmenhandbuch A2, B3, B4).

Die Weiterbildung umfasst insgesamt drei Module. Während der Weiterbildung wird eine Hausarbeit zu biblischen Geschichten aus dem Alten Testament erstellt und ein religionspädagogisches Praxisprojekt in der eigenen Einrichtung durchgeführt. Nach bestandenen Kolloquium erhalten die Teilnehmer\*innen ein Zertifikat und können die „Bischöfliche Sendung für den religionspädagogischen Bereich in Kindertagesstätten“ beantragen, die dann innerhalb einer Sendungsfeier verliehen wird.

*„Die Fortbildung war total interessant, ich habe viele neue Eindrücke mitgenommen für mich und die Praxis.“*



## LERNZIELE

- Entfaltung religiöser Kompetenz: die Bedeutung der Glaubensinhalte für die eigene Person reflektieren und beschreiben
- Die Bedeutung des Glaubens für Kinder erkennen, ernst nehmen und reflektieren
- Religiöse Themen in den Kolleg/innenkreis einbringen und in die gemeinsame Arbeit umsetzen können
- Religiöse Erfahrungen gemeinsam mit den Eltern thematisieren
- Möglichkeiten der Vernetzung zwischen Kindertagesstätte und Gemeinde für die religionspädagogische Arbeit nutzen und weiterentwickeln

*„Über den eigenen Zugang zum Glauben nachzudenken fand ich sehr hilfreich!“*



## MODULE 1 – 3

Die Weiterbildung umfasst insgesamt drei Module und schließt mit einem Kolloquium ab. Jedes Modul umfasst zwei Seminarteile, aufgeteilt in zwei Blöcke je fünf Tage (montags bis freitags) und drei Tage (mittwochs bis freitags).

### Modul 1:

Religiöse Selbstvergewisserung, Einführung in die Bibel, Biblische Geschichten erzählen, Kinderbibeln, Gottesbilder, das christliche Menschenbild, religionspädagogische Konzepte

### Modul 2:

Kirchenjahr, Religionspädagogik U3, Begegnung und Dialog mit den Weltreligionen, Spiritualität, Religionssensibles Lernen im Alltag

### Modul 3:

Kindgerechte Liturgie, Beten mit Kindern, Kirchenraumpädagogik, Kindertagesstätte und Kirchengemeinde, Umgang mit Tod und Trauer in der Kindertagesstätte, Teamspiritualität